Algebra 1 Nils Witt

## Quizaufgabem

## Nils Witt

## Wintersemester 2020

**Aufgabe 1.** Sei k ein Körper,  $f = X^n - a \in k[X]$  mit  $a \neq 0$ , dann gilt

- (i) f separabel genau dann, wenn  $\operatorname{char}(k) \nmid n$
- (ii) Sind  $\alpha, \beta$  Nullstellen von f, dann ist  $\alpha/\beta$  eine n-te Einheitswurzel

Beweis. (i): Es gilt  $X^n-1 \in k[X]$  separabel genau dann, wenn  $\operatorname{char}(k) \nmid n$  und falls  $X^n-1$  separabel, dann sind die Nullstellen von f gerade  $\zeta_n^i \sqrt[n]{a} \in \overline{k}$  für  $i=0,\ldots,n-1$  mit einer primitiven n-ten Einheitswurzel  $\zeta_n$ . Diese sind dann paarweise verschieden. Angenommen  $\operatorname{char}(k) \mid n$ , dann sind die Merhfachnullstellen von f gerade die gemeinsamen Nullstellen von f und  $f' = nX^{n-1} = 0$ , das sind aber alle Nullstellen von f, also ist f nicht separabel. (ii): Seien  $\alpha, \beta$  Nullstellen von  $X^n - a$ , dann gilt

$$\left(\frac{\alpha}{\beta}\right)^n - 1 = \frac{\alpha^n}{\beta^n} - 1 = \frac{a}{a} - 1 = 0$$

**Aufgabe 2.** Es gilt  $[\mathbb{Q}(\sqrt[4]{6})/\mathbb{Q}(\sqrt{6})] = 2$ .

Beweis.  $\sqrt[4]{6}$  ist Nullstelle von  $X^2 - \sqrt{6} \in \mathbb{Q}(\sqrt{6})[X]$ , wäre  $\sqrt[4]{6} \in \mathbb{Q}(\sqrt{6})$ , dann gäbe es eine Darstellung mit  $a, b \in \mathbb{Q}$ , s.d.

$$(a+b\sqrt{6})^2 - \sqrt{6} = a^2 + \sqrt{6}(2ab-1) + 6b^2 = 0$$

gilt  $2ab-1\neq 0$ , dann können wir alles umschaffen und erhalten  $\sqrt{6}\in\mathbb{Q}$ . Widerpsruch. Wenn 2ab-1=0, dann ist  $a^2+6b^2=0$  und daher  $a^2=-6b^2$ , aber es ist  $a^2,b^2\geq 0$ , also Widerpsruch.

**Aufgabe 3.** Behauptung: Die Körpererweiterungen  $\mathbb{Q}(\sqrt[6]{2}, \sqrt{18})/\mathbb{Q}$ ,  $\mathbb{Q}(\sqrt[3]{2}, e^{2\pi i/3})/\mathbb{Q}$  und  $\mathbb{Q}(\sqrt{2+\sqrt[3]{2}})$  sind alle vom Grad 6.

Beweis. (i) Es ist  $[\mathbb{Q}(\sqrt[6]{2}):\mathbb{Q}] = 6$  (betrachte:  $X^6 - 2 \in \mathbb{Q}[X]$  + Eisenstein) und wegen  $\sqrt{18} = 3\sqrt{2}$  und  $(\sqrt[6]{2})^3 = \sqrt{2}$  folgt die Behauptung.

Algebra 1 Nils Witt

(ii) Es ist  $[\mathbb{Q}(\sqrt[3]{2}):\mathbb{Q}] = 3$  und  $\mathbb{Q}(\sqrt[3]{2}) \subsetneq \mathbb{R}$  und  $X^2 + X + 1 \in \mathbb{Q}[X]$  ist das Mipo von  $e^{2\pi i/3}$  über  $\mathbb{Q}$  und alle Nullstellen davon sind komplex, daher  $[\mathbb{Q}(e^{2\pi i/3},\sqrt[3]{2}):\mathbb{Q}(\sqrt[3]{2})] = 2$ . Gradsatz liefert Behauptung.

(iii) 
$$[\mathbb{Q}(\sqrt[3]{2}):\mathbb{Q}] = 3$$
 und  $(\sqrt{2+\sqrt[3]{2}})^2 - (2+\sqrt[3]{2}) = 0$ .